



# NEUES HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 52/2024 · 28. Jahrgang · Freitag, 27. Dezember 2024 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

FEIERN SIE MIT UNS DAS EINRICHTUNGS-JAHRHUNDERT!

# 100 JAHRE SEGMÜLLER

WIR  
FEIERN,  
SIE  
SPAREN!

NICHT VERPASSEN!  
NUR BIS  
05.01.25

## 10fach TREUE BONUS

FÜR ALLE  
SEGMÜLLER PLUS  
KUNDEN

Jetzt shoppen und **10%**  
des Einkaufswertes als  
Warengutschein  
erhalten.

IN ALLEN ABTEILUNGEN  
SENSATIONELLE  
**JAHR  
HUNDERT  
ANGEBOTE**  
IN ALLEN ABTEILUNGEN

NUR BIS  
05.01.25

# 0%

FINANZIERUNG <sup>§3</sup>  
BIS ZU 72  
MONATE

OHNE WENN  
UND ABER  
AUF EINFACH  
ALLES!

§3 0% effektiver Jahreszins bis zu 72 Monate für einen Möbelkauf im Einrichtungshaus (nicht bei Kauf in unserem Onlineshop) ab einem Auftragswert von 720.- € ohne Anzahlung. Beispiel: Finanzierungsbetrag 720.- € = 72 Raten zu je 10.- €. Finanzierung durch die Santander Consumer Bank AG. Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzinssatz beträgt 0,00% p.a., bei längeren Laufzeiten 5,90% p.a., Bonität vorausgesetzt. Hierbei handelt es sich um ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Die Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 PAngV dar. Gültig bis 05.01.2025.

EINRICHTEN · WOHLFÜHLEN · SEIT 1925

# SEGMÜLLER

100  
JAHRE  
SEGMÜLLER

VIELE  
JAHRHUNDERT-  
HIGHLIGHTS  
ENTDECKEN!

inkl. Kopfteilverstellung

inkl. Bettkasten und Bettfunktion



verschiedene  
Bezugstoffe zum  
individuellen Preis

Polstergarnitur „Fabio“ Stoffbezug, Metallfüße schwarz, inkl. Kopfteilverstellung, best. aus: Longchair mit Bettkasten Armlehne links und Sofa 2-Sitzer mit Bettfunktion Armlehne rechts, Stellmaß ca. 175x287 cm. 3822834 Ohne Dekokissen.

~~1199.-\*\*~~  
**599.-**  
Jahrhundert-Angebot

[de]sign  
& more®

ausziehbar auf ca. 200 cm

NUR SOLANGE  
VORRAT REICHT!

Ausziehtisch

~~949.-\*\*~~

**549.-**  
Jahrhundert-Angebot

Armlehnstuhl

~~149.-\*\*~~

**89.99**  
Jahrhundert-Angebot

Ausziehtisch „Mostoles“ Tischplatte Keramik Oxido grau anthrazit, Gestell Metall schwarz pulverbeschichtet, inkl. Mittelauszug ca. 40 cm, B/H/T ca. 160(200)x76x90 cm. 3175465 Armlehnstuhl „Riverside“ Bezug in Stoff anthrazit, beige, blau, grün, oder gold, Gestell Metall schwarz pulverbeschichtet inkl. Drehfunktion. 3727340

inkl. LED-Beleuchtung

~~799.-\*\*~~

**499.-**  
Jahrhundert-Angebot

Wohnwand „Paris“ Ausf. Lack weiß matt, Absetzungen Betonoptik dunkel, inkl. LED-Beleuchtung, B/H/T ca. 280x194x49 cm. 3202143

JAHRHUNDERT-ANGEBOTE

Fürstentum



~~189.-~~

**59.99**  
Jahrhundert-Angebot

4-teilig  
induktionsgeeignet

Topf-Set „London“ 4-tlg., Edelstahl 18/10, mit Glasdeckel, Energiesparboden für optimale Hitzespeicherung und Wärmeverteilung, best. aus: Je 1x Kochtopf ø ca. 16 cm, 24 cm, Bratentopf ø ca. 20 cm mit Deckel, Stielkasserolle ø ca. 16 cm ohne Deckel. 3754292



Akkulaufzeit bis  
zu 14 Stunden (je  
nach Intensität)

~~39.99\*~~

**14.99**  
je  
Jahrhundert-Angebot

Akku-Tischleuchte „Kaami“ Kunststoff weiß, Metall grün, grau, cappuccino, weiß, schwarz oder gold, IP44, höhenverstellbar, 3-Stufen dimmbar mit Touchdimmer, inkl. USB-Ladekabel, aufladbar, inkl. Leuchtmittel LED/1-flg./2 W/310 Lumen, Ø/H ca. 10x37 cm. 3801633/48/52/77/79/82

Passepartout, Polsterrollen und Nachttisch-Paneele optional erhältlich



~~1299.-\*\*~~

**899.-**  
Jahrhundert-Angebot

+ Im Preis enthalten

- ✓ Kleiderschrank
- ✓ Bett
- ✓ 2 Nachttische

Schlafzimmer „Pasadena“ in Ausf. Bianco-Eiche Nachbildung und Absetzung in graphit, best. aus: Kleiderschrank 6-trg. mit Querriegel, B/H/T ca. 200x216x58 cm, Bett mit Holzkopfteil, Liegefläche ca. 180x200 cm und 2 Nachttische. 3794331 Ohne Passepartout, Polsterrollen, Nachttisch-Paneele, Matratze, Lattenrost und Deko. Gesamtpreis für das abgebildete Modell inkl. optionaler Zusatzausstattung 1596,-

JAHRHUNDERT-KRACHER

ANGEBOT GÜLTIG  
BIS 31.12.2024  
NUR SOLANGE  
VORRAT REICHT!

Valdo  
Prosecco  
Marca Oro  
0,75 Ltr., 1 Ltr. =  
7,99 €, 3301887

Prosecco

**5.99**  
Jahrhundert-Angebot

Abgabe nur  
an Personen  
ab 18 Jahren.  
Abgabe nur in  
haushaltsüblichen  
Mengen.

Champagner Moët  
& Chandon Impé-  
rial 0,75 Ltr., 1 Ltr. =  
39,99 € 3693931

ANGEBOT GÜLTIG  
BIS 31.12.2024  
NUR SOLANGE  
VORRAT REICHT!

Champagner

**29.99**  
Jahrhundert-Angebot

VALDO

VALDOBBIADENE  
PROSECCO  
SUPERIORE  
DENOMINAZIONE DI ORIGINE CONTROLLATA E GARANTITA  
MARCA ORO  
VALDOBBIADENE - ITALIA

CHAMPAGNE  
MOËT & CHANDON  
IMPÉRIAL  
BRUT  
PRODUCE OF FRANCE

Symbolbild

64331 Weiterstadt  
Im Rödling 2  
Tel.: 06150/136-0

SONDERÖFFNUNGSZEITEN  
28. - 30.12.24 09:30-20:00 Uhr  
31.12.24 09:30-14:00 Uhr  
02. - 06.01.25 09:30-20:00 Uhr

\*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers \*\*Bisheriger Preis

Preise gültig bis 04.01.2025. Promotionteam Friedberg. Segmüller Einrichtungshaus der Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG, Münchner Straße 35, 86316 Friedberg | 241905

SEGMÜLLER

# GFK-Brücken: Kurze Bauzeit und langes Leben

Zwei neue Stege in Urberach waren superschnell montiert – Der Baustoff hat Potenzial als Alternative zu Holz

Rödermark (NHR) Brücken-Neubauten in geballter Form ziehen derzeit in Urberach links und rechts der Rodastraße die Blicke auf sich. Während an der Einmündung der Straße „Am Zilliggarten“ die aufwendige Generalsanierung der Bachquerung schon weit fortgeschritten, aber noch nicht komplett abgeschlossen ist, ging es dieser Tage auf der anderen Seite am Rande der Rennwiesen-Siedlung superschnell. Zwei betagte Brücken mit Belägen und Geländerstäben aus Holz, die dort Gräben überspannen am Weg zum Bolzplatz und neben den Dreiechbahn-Gleisen, sind durch neue, moderne Stege aus GFK

ersetzt worden. Bei GFK handelt es sich um einen Glasfaserverbund-Werkstoff, der wesentlich länger haltbar ist als Holzbeläge. Was die durchschnittliche Dauer der Nutzung anbelangt, ergibt sich ein Sprung von 25 auf über 50 Jahre. Doch das ist nur einer von vielen Pluspunkten, die nach Ansicht des städtischen Fachdienstes Tiefbau für das synthetische Material sprechen. Im Vergleich mit anderen Baustoffen wie Beton, Aluminium und Stahl ist der Energieaufwand für die Herstellung von GFK-Elementen sehr gering. Die verbauten Teile sind nach Angaben der Produzenten



Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes und der Firma BGL Ingenieurbau haben die neuen GFK-Brückenelemente am Rand der Rennwiesen-Siedlung montiert. (Foto: Stadt)

vollständig recycelbar, extrem witterungs- und korrosionsbeständig sowie anspruchlos, was Pflege und Instandhaltung betrifft. Ein regelmäßiges Streichen mit Schutzfarbe oder -lack ist nicht erforderlich. Hin und wieder eine kurze „Dusche“ mit dem Hochdruckreiniger – fertig. Kurzum: Für die Bauspezialisten der Stadtverwaltung steht außer Frage, dass es sich bei GFK um ein Material mit Potenzial handelt. „Hohe Festigkeit bei geringem Gewicht: Das ist ein weiterer Vorteil. In Industriebetrieben und bei der

Deutschen Bahn wird schon viel damit gearbeitet. Und wenn sich die jetzt neu montierten Objekte im Alltag gut bewähren, sind auch weitere GFK-Investitionen hier bei uns im Stadtgebiet denkbar“, unterstreicht André Mletzko vom Fachdienst Tiefbau. Übrigens: Die GFK-Brückenbeläge haben eine grobe Oberflächen-Struktur. Sie sind „besandet“, heißt das im Fachjargon – und somit sehr rutschhemmend und attraktiv für Passanten. Apropos: Auch für Radfahrer ist eine gefahrlose Nutzung der Stege möglich, da die Geländer mit einer Höhe von 1,30 Meter die nötige Sicherheit und Stabilität gewährleisten.

## Ein letzter Abschied: 28 Jahre Jugendzentrum

Rund 100 Gäste verabschiedeten sich mit einer Party vom geliebten JuZ – Neubeginn im Januar in der ehemaligen Motzenbruch-Kita

Ober-Roden (NHR) Rund 100 Gäste haben sich am vergangenen Freitag vom Jugendzentrum Ober-Roden (JuZ) verabschiedet – ein Ort, der mehr als 28 Jahre lang ein wichtiger Anlaufpunkt für viele Jugendliche war. Bei der Abschiedsfeier kamen nicht nur aktuelle Besucher zusammen, sondern auch zahlreiche ehemalige Gäste, um gemeinsam zu feiern und

in Erinnerungen an vergangene Zeiten zu schwelgen. Für das leibliche Wohl gab es selbstgebackene Snacks – von Jugendlichen für Jugendliche zubereitet. Auch die Getränke wurden an diesem besonderen Abend kostenlos angeboten. Ein weiteres Highlight war die Möglichkeit, sich per Edding an den Wänden des Gebäudes zu verewigen. Parallel dazu lief eine Diashow, die die Gäste auf eine Reise durch die vergangenen 28 Jahre mitnahm und viele Momente aus der gemeinsamen Zeit zurückbrachte. Zudem war eine Fotobox im Einsatz,

die von engagierten Jugendlichen betreut wurde. Jeder Gast konnte hier ein Erinnerungsfoto schießen und so eine kleine Erinnerung an den letzten Öffnungstag mitnehmen. Zum Schluss fiel die symbolische letzte Aufgabe Jens Müllers

zu, dem dienstältesten Mitarbeiter. Mit bewegenden Worten schloss er ein letztes Mal ab: „Das Jugendzentrum war seit 1996 für viele Jugendliche ein Zuhause. Doch wo eine Tür zugeht, geht auch immer eine neue auf.“ Am 13. Januar 2025

öffnet das neue Jugendzentrum in der Straße Am Motzenbruch 1 seine Türen. Der neue Treffpunkt wird die JuZ-Tradition in Ober-Roden fortführen und neue Räumlichkeiten für Jugendliche schaffen. (Foto: Stadt Rödermark)

### Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Easy Apotheke, Esser Apotheke, LIDL, Möbel Kempf, Mobile, Netto, XXXLutz



**SCHLEICHER**  
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken  
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden  
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de  
www.autohaus-schleicher.de



Ihre

**HEIMATZEITUNGEN**

aus einer Hand



**Manuela Weber**  
Immobilien - Vermögensanlagen

Rufen Sie uns einfach an.  
**Tel.: 06074 - 922 615**

[www.manuela-weber.de](http://www.manuela-weber.de)

*Goldhaus*  
*Obertshausen*

**ANKAUF VON:**

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3  
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr  
oder nach Vereinbarung!  
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder  
[www.goldhaus-obertshausen.de](http://www.goldhaus-obertshausen.de)



**MOBILE**  
DER WOHN·SPASS

TOP ANGEBOTE - in unserem Prospekt innenliegend!

LADONNA 1 Polstergarnitur.

XXL-Sitztiefeverstellung

Kissen GESCHENKT!

Kopfteilverstellung GESCHENKT!

BIS ZU **63%** RABATT AUF MÖBEL, TEPPICHE UND MATRATZEN

BIS ZU **50%** RABATT AUF FREI GEPLANTE KÜCHEN

RIESIGE AUSWAHL! EXTREM GÜNSTIG! VIELES SOFORT MITNEHMEN!

Der riesige Mitnahmemarkt in Egelsbach von **Kempf**

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm. Alle Artikel ohne Deko. Details siehe aktuelles Prospekt

JEDERZEIT UND ÜBERALL!

**VIELE ARTIKEL ONLINE BESTELLBAR**

[WWW.MOBILE-WOHN-SPASS.DE](http://WWW.MOBILE-WOHN-SPASS.DE)

**MOBILE**  
DER WOHN·SPASS

GROSSE FARB-AUSWAHL ZUM INDIVIDUELLEN PREIS



**Kempf**

Beachten Sie unsere TOP-ANGEBOTE innenliegend!

OHNE WENN UND ABER **+10%** VIP-EXTRA-RABATT AUF ALLE

OHNE WENN UND ABER **+10%** RABATT WIRD DIREKT AN DER KASSE ABGEZOGEN!

**50%** VIP-RABATT AUF FREI GEPLANTE KÜCHEN

**35%** VIP-RABATT AUF MÖBEL UND MATRATZEN

**+10%** RABATT WIRD DIREKT VOM KAUFPREIS ABGEZOGEN!

\*Details s. im Möbelhaus.

**ab 179.-**

TARVOS/AMICO/AMATI Essgruppe

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise gültig bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. Alle Artikel ohne Deko. Alles Barzahlungsabholpreise. \*EEK=Energieeffizienzklasse



EICHE MASSIV

DREHBAR

295.-

ab **179.-**



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene

Sprechstunde dienstags von 8 bis 12 Uhr  
Beratung für anerkannte Geflüchtete  
Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus Schiller-Haus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de  
Beratung Wohnungssicherung Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de  
Senioren- und Sozialberatung Termine nach Vereinbarung; seniorenundsozialberatung@roedermark.de  
Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Verena Reinhard, Tel. 911-356  
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351  
Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354  
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Sel-

ma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351  
Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin  
Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de  
Koordination: Christiane Rasmussen, mobil 0160 6165779 (9 bis 14 Uhr, außer mittwochs), christiane.rasmussen@roedermark.de  
Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach tele-

fonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Restabfall (14-täglich)  
Bezirke D und E: Montag, 30. Dezember  
Bezirke B und C: Dienstag, 31. Dezember  
Bezirk A: Donnerstag, 2. Januar  
Altpapier  
Bezirk A: Samstag, 28. Dezember  
Bezirk B: Freitag, 3. Januar  
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).  
Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Geburtstagskinder

Urberach  
28.12. Reinhard Stahn, Görlitzer ,Str. 19, 84 Jahre  
29.12. Horst Oberthür, Freiherr-v.-Stein-Str. 29, 76 Jahre  
30.12. Ingeborg Klaus, Hallhüttenweg 69, 84 Jahre  
30.12. Renate Hahn, Freiherr-v.-Stein-Str. 46, 73 Jahre  
01.01. Halime Gür, Hallhüttenweg 27, 84 Jahre  
01.01. Salihe Taymuree, Bahnhofstr. 31, 80 Jahre  
01.01. Habib Ullah, Moselstr. 3, 70 Jahre  
02.01. Hans-Peter Senn, Am Bienengarten 41, 77 Jahre  
03.01. Klaus Schorr, Pestalozzistr. 18, 77 Jahre

Ober-Roden  
28.12. Thilo Eschenauer, Dr.-Heinrich-Sturm-Str. 7, 77 Jahre  
29.12. Wilhelm Keller, Kantstr. 1, 85 Jahre  
29.12. Friedrich Massoth, Dieburger Str. 93, 88 Jahre  
29.12. Barbara Hellmuth, Karl-Müller-Weg 1, 78 Jahre  
30.12. Monika Bärwalde-Schneiders, Breidertring 42, 86 Jahre  
30.12. Silvia Bugla, Hasenpfad 7, 76 Jahre  
31.12. Ursula Martin, Am Wiesengrund 13, 78 Jahre  
02.01. Rüdiger Martin, Am Wiesengrund 13, 83 Jahre  
02.01. Elisabeth Rössel, Dörnerstr. 18, 74 Jahre  
02.01. Dieter Rebel, Breidertring 35, 70 Jahre  
03.01. Mevludin Fazlic, Am Karnweg 17, 76 Jahre

Apotheken-Notdienst

28.12. Pauly von Buttliar Apotheke Feldstraße 46, Dudenhofen, Tel.: 06106/6668870  
29.12. Hirsch Apotheke Babenhäuser Str. 31, Dietzenbach, Tel.: 06074/23410  
30.12. Apotheke im Kaufland Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel.: 06074/7284088  
31.12. Einhorn Apotheke Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel.: 06106/2897795  
01.01. Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72040  
02.01. Rathaus Apotheke Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel.: 06074/41997  
03.01. Apotheke im Kaufland Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel.: 06074/7284088

„Wir können uns den Hopper so nicht mehr leisten“

FDP Rödermark äußert sich zum Thema

Rödermark (NHR) 2019 startete das On-Demand-Shuttle „Hopper“ in Seligenstadt, im September 2022 ging es auch in Rödermark los. Aktuell fahren im Kreis Offenbach 73 dieser Kleinbusse, 68 davon elektrisch, und befördern monatlich etwa 62.000 Menschen, etwa 4.500 davon in Rödermark. Das macht monatlich etwa 3.500 Fahrten (im Hopper sitzen im Schnitt nur 1,3 Fahrgäste) mit einer durchschnittlichen Fahrtlänge von knapp über 3 Kilometer.

„Jede einzelne Fahrt mit dem Hopper kostet im Schnitt über 22 Euro, von denen der Fahrgast aber durchschnittlich nur 1,50 Euro selbst bezahlt. Den Rest, also über 20 Euro, trägt die Allgemeinheit“, sagt der FDP-Fraktionsvorsitzender Tobias Kruger, in einer Pressemitteilung. „Die öffentliche

Hand hat den Bürgern mit dem Hopper ein quasi kostenloses innerstädtisches Taxi zur Verfügung gestellt. Wobei kostenlos nicht stimmt, denn am Ende zahlt der Bürger den Hopper mit seinem Steuergeld. Dass die Bürger von dem Angebot begeistert sind und es reichlich nutzen, liegt in der Natur der Sache. Wer verweigert schon die Annahme eines Geschenkes. Doch mit Blick auf die horrenden Kosten und die katastrophale finanzielle Lage nahezu aller Kommunen muss die Frage nach der zukünftigen Finanzierung und damit der Fortführung des Hoppers ganz ausdrücklich gestellt werden.“ Der Hopper wird von der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach (kvgOF) betrieben, die wiederum eine 100 Prozent-Verlustabdeckung durch den Kreis Offenbach besitzt. Der Kreis

Offenbach finanziert sich wiederum nahezu ausschließlich über die sogenannte Kreis- und Schulumlage, die die kreisangehörigen Kommunen jedes Jahr an den Kreis zahlen müssen. Letztendlich zahlen damit am Ende die Kreiskommunen den Hopper über den Umweg Kreishaushalt. „Bereits für 2024, wo die Betriebskosten des Hoppers noch zu 50 Prozent von Bund und Land gefördert werden, plant die kvgOF mit einem Verlust durch den Betrieb des Hoppers von gut 9 Millionen Euro“, sagt FDP-Bürgermeisterkandidat und Haushaltsexperte Heino Claussen-Markefka. „Nach Wegfall der Bundesförderung würde der Anteil der Kreisumlage für Rödermark nur für den Betrieb des Hoppers auf rund eine Million Euro im Jahr steigen. Doch Rödermark kann das

nicht leisten. Die Stadt wird das Jahr 2024 voraussichtlich mit einem Defizit von 5 – 10 Millionen Euro abschließen und das Jahr 2025 weist ein noch nicht näher bezifferbares Finanzloch in ähnlicher Größe auf. Daher müssen Wege gefunden werden, um den Hopper für die Kommunen aufwandsneutral zu gestalten. Gelingt dies nicht, kann die Konsequenz nur lauten, den Hopper schnellstmöglich auslaufen zu lassen. Das wäre bedauerlich, aber nach meiner Auffassung leider absolut notwendig. Denn es gehört nicht zu den Pflichtaufgaben einer Kommune, den Bürgern ein steuerfinanziertes innerstädtisches Taxi anzubieten.“ „Der Hopper wurde als Teil der sogenannten Verkehrswende und als wichtiger Baustein für eine bessere Teilhabe älterer

und behinderter Menschen angesprochen. Letzteres ist sicherlich richtig und aus meiner Sicht die einzige Daseinsberechtigung des Hoppers“, sagt FDP-Umweltexperte Dr. Rüdiger Werner, „ersteres kann man so aber nicht stehenlassen. Zwar fahren die Hopper mittlerweile elektrisch, aber sie verursachen eindeutig einen Mehrverkehr. Gerade viele Jugendliche und Jungerwachsene nutzen den Hopper als bequemes und kostengünstiges Fortbewegungsmittel für Wege, die man ohne weiteres zu Fuß oder mit dem Rad bewältigen könnte. Der Hopper ersetzt leider nur wenige private Autofahrten, er ersetzt aber Fahrten, die man bisher mit dem Rad zurückgelegt hat, oder sogar Fußwege. Ich persönlich habe noch von niemanden gehört, der aufgrund des Hoppers sein eigenes

Auto abgeschafft hat. Des Weiteren sind die zurückzulegende Wege länger (der Hopper muss erst einmal zum Kunden fahren) und das transportierte Gewicht höher (Elektrominivan) als bei privaten Autofahrten. Die Umweltbilanz des Hoppers würde nur dann positiv ausfallen, wenn nicht 1,3 Personen pro Fahrt, sondern deren 5 oder mehr im Auto sitzen würden. Für den Bürger ist der Hopper bequem und günstig, aber er hilft der Umwelt nicht!“ Die FDP kann daher aus den genannten objektiven finanziellen und sachlichen Gründen die Fortführung des Hoppers in der bisherigen Form nicht unterstützen. Eine Unterstützung ist nur dann denkbar, wenn eine ausreichende Auslastung und eine für die Kommune aufwandsneutrale Finanzierung sichergestellt ist.

www.rheinmainverlag.de  
Ihre Onlinezeitung  
Rhein MainVerlag

Impressum  
HEIMATBLATT RÖDERMARK  
Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigblatt gegr. 1952  
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 6672 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth  
Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark  
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen Tel. 061 04 - 6672 04 - 0  
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)  
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de  
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr  
Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de  
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr  
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen  
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

MV Urberach lädt zur Vereinswanderung

Urberach (NHR) Auch in diesem Jahr findet die traditionelle Vereinswanderung des Musikvereins 06 Urberach zum Jahresausklang statt. Man lädt alle

Mitglieder und Freunde ein, sich am Samstag, 28.Dezember, um 13.45 Uhr bei Bärbel Gurnik in der Pestalozzistraße zu treffen. Nach einem kleinen „Auf-

wärm-Glühwein“ geht es los zu einer Wanderung rund um Urberach. So gegen 17 Uhr treffen sich alle Teilnehmer im Bistro & Café Poitier am Häfnerplatz.

Winterwanderung und Restart der TSO-Unterhaltungsabteilung

Ober-Roden (NHR) Wenn die letzte Wunderkerze an Silvester erloschen ist, startet die Unterhaltungsabteilung der TS Ober-Roden in ihre Kampagnenhochzeit. Der erste Elferratsaufbau im Hinblick auf die Ladies Night (31.Januar) findet am Samstag, den 4.Januar ab 11 Uhr

statt. Für die Ladies Night sind noch Karten per Mail an ladiesnight@tso-online.de bestellbar. Am Samstag, den 18.Januar findet traditionell die Winterwanderung der UA in die Langfeldsmühle nach Hergershausen statt. Um 11.30 Uhr ist Treffpunkt am Umspannwerk im Breidert. Ab

13.30 Uhr ist in der Langfeldsmühle reserviert. Eine Rückmeldung an Peter Hubert (pe-hubert@t-online.de oder Tel. 0151-27245605) über die Teilnahme ist bis zum 6.Januar möglich. Die UA freut sich über viele mitwandernde Mitglieder und Freunde der Abteilung.

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.  
Seniorenhilfe Rödermark  
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.  
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:  
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de  
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puiseauxplatz1,63110Rodgau,Tel.06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de  
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Ärztehaus), Rodgau, Tel.06106/660090, E-Mail:info. bz-ost@cv-offenbach.de  
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de  
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25  
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.  
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr  
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966  
email: dksb\_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr  
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.  
Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380  
Polizeisprechstunde  
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Weiterhin erreichbar:

## Fred 11 8 11 – die freundliche Telefonauskunft

Am 1. Dezember 2024 wurde eine bekannte Telefonauskunft Deutschlands eingestellt. Wer weiterhin eine zuverlässige und schnelle Auskunft per Telefon sucht, für den bleibt die bekannte Service-Nummer 11 8 11 eine gute Alternative. Die Telefonauskunft FRED 11 8 11 bietet telefonische Auskünfte zu Telefonnummern, Adressen, Geschäftszeiten und mehr – rund um die Uhr und bundesweit.

„Bei FRED erhalten Kunden eine schnelle, umfassende und vor allem persönliche Auskunft“, sagt Dirk Schulte, Geschäftsführer der FRED 11 8 11. „Sie ist damit eine hervorragende und verlässliche Alternative für alle, die diese Informationen nicht via Computer oder Handy suchen können oder wollen.“

Die 11811 wird durch eine umfangreiche Datenbank gestützt und gewährleistet dabei höchste Datenschutzstandards, indem nur freigegebene Informationen verwendet werden.



### Vorteile der Telefonauskunft 11 8 11:

- **Rasche Erreichbarkeit:** Die 11 8 11 ist rund um die Uhr verfügbar und bietet direkten Zugang zu einer Vielzahl an Informationen.
- **Kundenzentrierter Service:** Die 11 8 11 setzt auf geschultes Personal, das den Anfragenden nicht nur schnelle, sondern auch maßgeschneiderte Antworten auf ihre Fragen liefert.

tenten und persönlichen Auskunft bleibt bestehen, besonders wenn es schnell gehen muss und Menschen Wert auf eine zuverlässige Informationsquelle legen“, so Schulte.

**Über FRED:** Die FRED 11 8 11 Services GmbH & Co. KG bietet mit ihrer Telefonauskunft unter der Nummer 11811 Zugang zu einer der größten Telefonatenbanken Deutschlands und ergänzt dies durch Partnerschaften mit „Das Örtliche“ und „Das Telefonbuch“. Kunden erhalten somit schnellen Zugriff auf Millionen von Telefonnummern, Adressen und weiteren nützlichen Informationen.

**\*Kosten des Anrufs:** 1,99 EURO pro Minute aus dem Festnetz der Telekom Deutschland. Mobilfunk und andere Festnetzanbieter ggf. abweichende Preise.

[www.fred-auskunft.de](http://www.fred-auskunft.de)  
E-Mail: [info@fred-auskunft.de](mailto:info@fred-auskunft.de)

ANZEIGE

„Nicht die Jahre in unserem Leben zählen, sondern das Leben in unseren Jahren.“  
- Abraham Lincoln

## Elisabeth Huther

\* 17.12.1925 † 14.12.2024



Du warst für uns ein Vorbild an Mut, Lebensfreude und innerer Stärke. Mit deinem Humor und deinem strahlenden Wesen hast du alle um dich herum bereichert. Egal welche Herausforderungen das Leben brachte, du hast nie aufgegeben und immer deinen eigenen Weg gefunden. Bis kurz vor deinem Tod hast du uns mit deinen Witzen und Erzählungen zum Lachen gebracht. Danke für alles.

In Liebe und Dankbarkeit,  
**Siebert und Claudia**  
**Jacqueline und Pascal mit Familie**

Die Trauerfeier findet im engsten Familien und Freundeskreis auf dem Friedhof in Rödermark, Ober-Roden statt.

## Gesundheit ist das schönste Geschenk Von Herzen für's Herz: Auf den Cholesterinwert achten!

Die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel sind begleitet von guten Wünschen für die Gesundheit. Geht es um ein gesundes Herz, hat jeder von uns die Möglichkeit, selbst etwas zu tun: Auf Bewegung und eine ausgewogene Ernährung achten, nicht rauchen und den Alkoholkonsum gering halten. Und ganz wichtig: Den eigenen Cholesterinwert bei der Hausärztin oder dem Hausarzt messen lassen. Denn eine Umfrage hat ergeben, dass mehr als die Hälfte der Menschen in Deutschland ihren LDL-Cholesterinwert nicht kennen.<sup>1</sup> Amgen setzt sich mit Aktionen wie „Gesundes Herz – München macht's vor“ dafür ein, auf die Gefahr aufmerksam zu machen, die von Herz-Kreislauf-Erkrankungen ausgeht: Sie sind die häufigste Todesursache in Deutschland!<sup>2</sup>

### Warum ist es wichtig, den Cholesterinwert zu kennen?

Hohes LDL-Cholesterin ist ein wesentlicher Risikofaktor für die Herzgesundheit, denn Cholesterin kann sich in den Blutgefäßen ablagern und diese



Foto: argum/Falk Heller

verengen. Das kann schwerwiegende Folgen bis hin zum Herzinfarkt oder Schlaganfall haben.<sup>3</sup> Bei regelmäßigen Gesundheits-Check-ups – bei gesunden Menschen alle drei Jahre, mit höherem Alter und Risiko häufiger<sup>4</sup> – können die Cholesterinwerte kontrolliert werden. Bei Gesunden sollte der LDL-Wert unter 116 mg/dl (3,0 mmol/l) liegen. Sind Risikofaktoren wie ein akutes Koronarsyndrom, ein überstandener Herzinfarkt oder Schlaganfall bekannt, sollte ein Wert unter 55 mg/dl (1,4 mmol/l) angestrebt werden.<sup>5</sup> Reicht bei erhöhten LDL-Cholesterinwerten eine Anpassung des Lebensstils nicht aus, kann die Ärztin oder der Arzt zudem cholesterinsenkende Arzneimittel empfehlen.<sup>5</sup>

#### Referenzen

- <sup>1</sup> Amgen-Studie zum Tag des Cholesterins, Marktforschungsinstitut Toluna, April 2023
- <sup>2</sup> [https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2024/08/PD24\\_317\\_23211.html](https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2024/08/PD24_317_23211.html) (Zugriff: 05.12.2024)
- <sup>3</sup> Dr. med. Radjai, Mohsen/Müller, Uschi: Bleiben Sie herzgesund. Stuttgart: TRIAS Verlag 2015. S. 29
- <sup>4</sup> URL: <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/checkup.html> (Zugriff: 20.11.2024)
- <sup>5</sup> 2019 ESC/EAS Guidelines for the management of dyslipidaemias: lipid modification to reduce cardiovascular risk. Eur Heart J. 2020 Jan 1;41(1):111-188

DEU-145-1224-80005

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

## „Wassersensibel“: Straßenerneuerung mit Blick auf Klimawandel

Nach der Mainstraße wird die Bonnhoefferstraße grundlegend saniert Dank innovativer Technik kann auch dort das Niederschlagswasser genutzt werden

Rödermark (NHR) Zuerst war die Mainstraße an der Reihe, nun geht es in der Bonnhoefferstraße weiter: Dort steht ab dem 13. Januar die grundlegende Sanierung an. Bis Ende April ist die kurze Verbindung zwischen der Dieburger Straße und der Friedenstraße in Ober-Roden gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert. Rettungs- und Einsatzfahrzeuge sowie die Entsorger können durchfahren. Die Straßenbau-firma hat die Anlieger über alles Notwendige informiert:

Ansprechpartner, Bauabschnitte und Bauzeiten, Müllsammelplätze...

Dass in beiden Straßen etwas getan werden muss, war seit langem klar. Schlaglöcher, Flickstellen, verschiedene Asphaltarten, unebene Gehwege, beschädigte Bordsteine – die Aufzählung ließe sich fortführen. Die Erneuerung wurde in der Mainstraße zudem genutzt, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern: niveaugleicher Ausbau in Pflasterbauweise mit hellem Pflaster wegen des

Klimawandels, Bäume, die das Mikroklima verbessern. Das sieht dort schön aus, und so soll es auch in der Bonnhoefferstraße werden, die Gehwege mit einer durchgehenden Breite von 1,50 Metern bei einer Fahrbahnbreite von 6 Metern bekommt.

Apropos Klimawandel: „Wassersensible Stadtentwicklung“ lautet ein Stichwort für die Sanierung. Das Niederschlagswasser fließt zwar auch in Zukunft über eine Rinne wie gewohnt in die Straßeneinläufe.

Diese werden jedoch mit einem Reinigungsfilter ausgestattet. Von den Straßeneinläufen wird das Niederschlagswasser über perforierte Rohre zu nahegelegenen Bäumen geleitet. Nach der Sättigung der Pflanzgrube füllt sich der Wasserspeicher, der im Bereich der jeweiligen Baumstandorte vorgesehen ist. Erreicht dieses sogenannte Rigolensystem seinen maximalen Füllstand, wird das kostbare Nass der Grundwasserneubildung zugeführt. Man spricht von „ortsnahe Versickerung“.

## 43. MKU-Hallenmasters 2024 des FC Urberach

Urberach (NHR) Vom 27. bis zum 30. Dezember richtet der FC Viktoria 09 Urberach die 43. Auflage der MKU-Chemie Hallenmasters in der Halle Urberach, Am Schellbusch 1, aus. Mit 62 Teams, die in verschiedenen Altersgruppen in 7 Turnieren an 4 Tagen antreten, erwarten die Besucher abwechslungsreiche Turniere, die den Nachwuchs regionaler sowie überregionaler Traditionsvereine zusammenbringt.

Diese Vielfalt machen die Hallenmasters zu einem besonderen Ereignis, bei dem Teamgeist, Leidenschaft und fairer Wettkampf im Vordergrund stehen. Erstmals findet am 3. Spieltag (29.) im Rahmen der Hallenmasters auch ein Schiedsrichterturnier statt, in dem sich die wichtigsten Männer und Frauen des Fußballsports nicht an der Pfeife, sondern am Ball messen werden. Teilnehmer sind die Schiedsrichtervereinigungen aus Darmstadt,

Odenwald, Main-Taunus, Frankfurt, Bergstraße, Hanau sowie die Hausherrn der Region aus Dieburg. Als 8. Mannschaft des Schiedsrichterturniers nimmt das Team der FC-Juniorentrainers als Vertreter des Ausrichters am Turnier der Schiedsrichter teil. Anpfiff für das Schiedsrichterturnier ist um 17 Uhr. „Für uns ist es eine große Ehre, unsere Schiedsrichter\*innen in diesem Jahr auch als Teilnehmer „am Ball“ begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns sehr, dass 7 Vereinigungen unserer Einladung zum den „SCHIRI-MASTERS“ gefolgt sind und ein Turnier aus-spielen möchten.“ Informationen und das (Online-) Magazin zu den Hallenmasters gibt es unter [www.fc4urberach.de/mku-hallenmasters](http://www.fc4urberach.de/mku-hallenmasters).

Ihre HEIMATZEITUNGEN  
aus einer Hand

## Glühweinzauber am 28. Dezember

Ober-Roden (NHR) Traditionell lädt der Frauenchor Frohsinn der TG 08 Ober Roden am 28. Dezember ab 16 Uhr auf dem Gelände der TG Ober Roden in der Mainzer Straße 68 zum

Glühweinzauber ein. Für Speis und Trank ist gesorgt. Auch der Kinderschutzbund wird anwesend sein mit einem Programm für die kleinen Gäste.

- Klimaanlagen  
für Ihr Zuhause

Verkauf | Reparatur | Service

über 50 Jahre -  
seit 1971  
**Radio  
Schwinn**  
TV | Radio | Sat | Klima | Elektro  
**TechniSat - Fachhändler**

Obere Marktstraße 14, Groß-Umstadt  
[www.radio-schwinn.de](http://www.radio-schwinn.de) | Tel.: 06078 / 931570

## Feines Händchen

Der anspruchsvolle Job eines Lkw-Fahrers beim Speziallogistiker

(djd-p). Sowohl auf Menschen, die bereits in der Transportbranche tätig sind, als auch auf Quereinsteiger, warten bei Speziallogistikern anspruchsvolle Tätigkeiten. Denn der Transport wertvoller Gegenstände erfordert



Sorgfalt und ein Gespür für die Besonderheiten der Fracht. Das Unternehmen Hasenkamp hat sich auf die Logistik für Kunst- und Kulturgüter sowie für sensible und hochwertig transport- und Lagergüter spezialisiert. „Ein Job als Lkw-Fahrer bei uns unterscheidet sich wesentlich von dem bei einer klassischen Spedition“, so Geschäftsführer Thomas Schneider. Die

Fahrer seien in einem Zweier-team unterwegs und würden die Güter länger als üblich begleiten: „Bei einem Kunstwerk beginnt die Arbeit mit dem Verpacken und Verladen beim Kunden und ist erst mit dem Auspacken und der Installation im Zielmuseum abgeschlossen.“

Infos zu offenen Stellen:  
[www.lkwjob-hasenkamp.de](http://www.lkwjob-hasenkamp.de)



# KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

**Gottesdienste**  
**Samstag, 28.Dezember**  
17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (Herbert Richter)  
**Sonntag, 29.Dezember**  
10.30 Uhr: (St. Gallus) Eucharistiefeier  
17.30 Uhr: (Waldacker) Weihnachten unterm Sternenhimmel früher Hirten- und Waldweihnacht  
Kollekte an Sa/So: Maximilian-Kolbe-Werk  
**Die Pfarrbüros machen auch Weihnachtsferien,** es gelten folgende Schließzeiten zu

beachten: Pfarrbüro St Gallus: vom 23.Dezember bis 12.Januar geschlossen. Pfarrbüro St. Nazarius: vom 23.Dezember bis 5.Januar geschlossen.  
**„Weihnachten unterm Sternenhimmel“:** Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst aller Stadtteile Rödermarks „Weihnachten unterm Sternenhimmel“ am Sonntag, 29.Dezember, um 17.30 Uhr am Gottesdienstpavillon in Waldacker.  
Dieser Gottesdienst ist der Zusammenschluss der Hirten- und Waldweihnacht, der beiden ökumenischen Gottesdienste, rund um Weihnachten in Ober-Roden und Urberach.  
Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu Glühwein und Kinderpunsch ein. Bitte bringen Sie eine Tasse mit. Danke  
**Sternsingeraktion 2025:** Wann findet die Aktion statt und wer wird besucht: Nach dem gemeinsamen Aussendungsgottesdienst am 8.Januar um 18 Uhr in St. Gallus. St. Gallus: Vom 9. – 11.Januar gehen die Sternsinger von ca. 9 - ca. 17 Uhr in Urberach soweit möglich von Haus zu Haus. In der St. Gallus Kirche liegen bis zum 1.Januar Listen aus, in die Sie sich für einen Besuch der Sternsinger eintragen können. St. Nazarius: Samstag, 11.Januar

von ca. 8.45 Uhr – ca. 17 Uhr. Für einen Besuch ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldungen liegen in der St. Nazarius Kirche aus (Anmeldeschluss 1.Januar). Bitte beachten Sie, dass dieses Jahr das erste Mal keine Besuchszeiten für die Hausbesuche am 11.Januar angegeben werden können. Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass die Besuche ganztägig zwischen 9.30 Uhr – 16 Uhr erfolgen können.  
In Ober-Roden werden zusätzlich Segensbriefe zum Abholen angeboten. Diese können am 11.Januar zwischen 10 Uhr und 14 Uhr im FORUM abgeholt werden. In diesem Fall bedarf es keiner Anmeldung für einen Hausbesuch der Sternsinger.  
**Eine-Welt-Laden:** Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, Sa 10 Uhr – 12.30 Uhr.  
**Ev. Kirchengemeinde**

**Ober-Roden**  
**Schließzeiten** Gemeindebüro und Gemeindehaus 23. Dezember bis 3. Januar  
**Sonntag, 29.Dezember**  
17.30 Uhr: Weihnachten unterm Sternenhimmel, Pastor Jens Bertram, Gemeindeferentin Tanja Bechtloff, Prädikantin Claudia Kaiser und Prädikant Herbert Schäfer, Pavillion Waldacker  
**Dienstag, 31.Dezember**  
18.00 Uhr: Gottesdienst zum Altjahresabend, Prädikantin Ulrike Wegner, Ev. Petrusgemeinde Urberach  
**Dienstag, 31.Dezember**  
18.00 Uhr: Gottesdienst zum Altjahresabend, Prädikantin Ulrike Wegner, Ev. Petrusgemeinde Urberach  
**Die Kirche** ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.  
**Wissenswertes** und Aktuelles auf der Homepage über [www.gockel.info](http://www.gockel.info)

**Ev. Petrusgemeinde Urberach**  
**Schließzeiten** Gemeindebüro 23. Dezember bis 10. Januar, Gemeindehaus, 23. Dezember bis 3. Januar.  
**Sonntag, 29.Dezember**  
17.30 Uhr: Weihnachten unterm Sternenhimmel, Pastor Jens Bertram, Gemeindeferentin Tanja Bechtloff, Prädikant Herbert Schäfer, Prädikantin Claudia Kaiser, Kirchenpavillon Waldacker  
**Dienstag, 31.Dezember**  
18.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst zum Altjahresabend, Prädikantin Ulrike Wegner, Ev. Petruskirche Urberach  
**Die Kirche** ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.  
**Wissenswertes** und Aktualisierungen auf [www.petruskirche-urberach.de](http://www.petruskirche-urberach.de)

## Es weihnachtete sehr in der Kulturhalle

Mehr als 1000 Seniorinnen und Senioren kamen zu den städtischen Weihnachtsfeiern / Fast 200 Helferinnen und Helfer

Rödermark (NHR) Es weihnachtete sehr in der Kulturhalle, und alle genossen es: Rund 450 Urberacher Seniorinnen und Senioren am Samstag und am Sonntag etwa 550 ältere Herr- und Damenschaften aus Ober-Roden, Waldacker und Messenhausen waren der Einladung der Stadt zu den traditionellen Weihnachtsfeiern für die ältere Generation gefolgt – so viele waren es noch nie. Im Schein der Lichter des wunderschönen Tannenbaums sangen Kindergarten- und Schulkinder, Musikvereine spielten auf, „Tanzmäuse“ tanzten, es gab Chorgesang und Rap, man sang gemeinsam und ließ es sich bei Kaffee und Kuchen, Gebäck und Wein gutgehen. Zahlreiche Vertreter der städtischen Gremien erwiesen den Seniorinnen und Senioren mit ihrer Anwesenheit oder als Teil des Helferteams die Ehre.  
Zur Kaffeezeit spielte am Samstag der Musikverein 06 Urberach auf, am Sonntag sorgte der Musikverein 03 Ober-Roden für beschwingte Unterhaltung. Beide male endete das kleine Saalkonzert mit einem Beitrag, den man wohl mindestens mit „ungewöhnlich“ beschreiben darf: Zu den Orchestern gesellten sich die Rapper Christian Groh und Dennis Leistikow



**Die Älteste in Urberach war Elli Billig, die im Juni ihren 95. Geburtstag gefeiert hatte.**  
sowie die elfjährige Maya und präsentierten „Urbi et Orbi“ – nicht den Weihnachtsgruß des Papstes, sondern Grohs Rödermark-Hip-Hop-Song mit viel UR-Berach und OB-Er-Roden. Da hoben die Damen und Herren einer musikalisch ganz anders großgewordenen Generation im Saal gerne die Hände in die Luft, „und zwar für Rödermark“. Bürgermeister Jörg Rotter und Erste Stadträtin groovten natürlich mit, ehe sie den Saal begrüßten. Danach war Kurzweil angesagt: Insgesamt fast 200 kleine und große Künstler aus den Reihen der Vereine und Gruppen boten den betagten Gästen ein abwechslungsreiches Programm. Oma- und Opa-Herzen schlugen am Samstag schneller beim Auftritt der kleinsten Künstlerinnen und Künstler – sie kamen diesmal aus den Kitas Liebigstraße und Villa Kunterbunt, forderten „Applaus für den Nikolaus“ und tummelten sich „In der Weihnachtsbäckerei“. Auch tags darauf durften sich die ältesten Rödermärker gleich zu Beginn auf die Jüngsten des Nachmittags freuen: Mit ihrem Jazztanz legten die „Bambinis“, „die kleinen Tanzmäuse“ und die „Starlights“ von der Turnerschaft Ober-Roden herzerfrischende Auftritte hin. Adventliche Melodien trugen die Edelvoices der Sängerkunst



**In Ober-Roden lag Katharina Fritz (97) an der Spitze des Altersrankings. (Fotos: Stadt)**  
Edelweiß zum Samstagsprogramm bei, am Sonntag konnte sich der Musikzug der TG Ober-Roden hören lassen. Die Nachmittage beschloss jeweils die Europa-Songgruppe der Nell-Breuning-Schule, die eigene Songs mitgebracht hatte und den Saal am Ende zum Mitsingen der Weihnachtsklassiker einlud.  
Zwischen diesen stimmungsvollen Programmpunkten nahmen sich Bürgermeister Rotter und Erste Stadträtin Schülner Zeit, die jeweiligen Saalältesten zu ehren. Kleine Präsente gab es am Samstag für fast 30 Vertreter der Generation 90 plus; die Älteste war Elli Billig, die im Juni ihren 95. Geburtstag gefeiert hatte. Ältester Mann im Saal war der vier Monate jüngere Roman Weissenberger, den man auch als Radlerass der Quartiersgruppe Waldacker kennt. Am Sonntag lag Katharina Fritz (97) an der Spitze des Altersrankings der insgesamt mehr als 20 Über-90-jährigen. Es müsse wohl an der guten Rödermäcker Luft liegen, dass man Jahr für Jahr mehr Seniorinnen und Senioren ehren könne, meinte der Bürgermeister. Während des gesamten Wochenendes waren nicht nur etliche städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Vertreter der politischen Gremien vor und hinter den Ku-

lissen der stimmungsvollen Feier aktiv, sondern auch viele Bürgerinnen und Bürger. Mehr als 150 Helferinnen und Helfer sorgten dafür, dass es den Gästen an nichts fehlte. Dazu gehörten fast 60 Zwölftklässler der Nell-Breuning-Schule, die sich gemeldet hatten, um den älteren Mitbürgern einige schöne Stunden zu bescheren und so auch eine Brücke zwischen den Generationen zu schlagen. Außerdem engagierten sich Mitglieder aus örtlichen Vereinen, Gruppen und Initiativen. Das DRK stand für gesundheitliche Notfälle bereit und hatte auch Fahrdienste übernommen. Die Organisation lag in den Händen der Fachabteilung „Soziale Stadt“ der Verwaltung.  
Die Magistratsspitze höchstselbst führte durch das Programm und las gegen Ende auch die Weihnachtsgeschichte vor. Bürgermeister Jörg Rotter und Erste Stadträtin Andrea Schülner freuten sich mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass das Feierangebot so gut angenommen worden war. „Ein ganz, ganz großes Lob für alle Beteiligten“, resümierten die beiden, nachdem am frühen Sonntagabend der letzte Akkord der diesjährigen Seniorenweihnachtsfeiern verklungen war.



### Fröhliche Weihnachtsfeier des Jahrgangs 1936/37 Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Nach der Begrüßung und in Erinnerung der Verstorbenen des Jahrgangs wurde der Jahrgang über die Aktivitäten für 2025 informiert. Da es in Ober-Roden kaum Möglichkeiten einer Lokalität gibt musste der Jahrgang nach Urberach ausweichen. Nach einem guten Mittagessen wurden wie jedes Jahr Adventslieder gesungen. Froh gelaunt freut sich der Jahrgang auf die Treffs im nächsten Jahr. (Foto: privat)



### Weihnachtsfeier bei der Seniorenhilfe Rödermark

Rödermark (NHR) Zur traditionellen Weihnachtsfeier kamen in die festlich geschmückte Halle Urberach 140 Vereinsmitglieder, alle bekamen ein liebevoll verpacktes Geschenk. Der erste Vorsitzende, Herr Birger Flath, begrüßte die festlich gekleideten Mitglieder. Bei Kaffee und Kuchen richtete dann das „Vereinsmitglied Bürgermeister Jörg Rotter“ das Wort an die Anwesenden und würdigte die wichtige Arbeit der Seniorenhilfe. Die Akkordeongruppe „Lore Faber“ sorgte mit ihren Beiträgen für die richtige Weihnachtsstimmung, vier bekannte Weihnachtslieder wurden gemeinsam gesungen. Eine Weihnachtsgeschichte, zwei Weihnachtsgedichte und ein Vortrag zu Thema „Weihnachten damals“ rundeten einen gelungenen Adventsnachmittag ab. (Foto: privat)



MÖBEL KEMPF

VIP  
SHOPPING

FÜR ALLE!

BIS ZU  
**50%**

VIP-RABATT AUF  
FREI GEPLANTE  
KÜCHEN

BIS ZU  
**35%**

VIP-RABATT AUF  
MÖBEL UND  
MATRATZEN

OHNE WENN  
UND ABER

Rabatt  
wird direkt  
vom Kaufpreis  
abgezogen!

ZUSÄTZLICH  
**+10%**

VIP-EXTRA-RABATT  
AUF ALLE MÖBEL,  
MATRATZEN & KÜCHEN

INKL. GROßER MARKEN  
& AUSSTELLUNGS-  
STÜCKE

OHNE WENN  
UND ABER

Rabatt  
wird direkt  
an der Kasse  
abgezogen!

ZUSÄTZLICH  
**+10%**

VIP-EXTRA-RABATT  
AUF ALLE

DEKO- & GESCHENKARTIKEL, HEIMTEXTILIEN,  
BETTWAREN, LEUCHTEN, HAUSHALTSGÜTER,  
BAD-ACCESSOIRES & TAPETEN

WEGEN  
RIESIGER  
NACHFRAGE

VERLÄNGERT  
BIS

**4.**  
JAN. 2025

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise gültig bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. Alle Artikel ohne Deko, Modell-, Farb- u. Maßabweichungen sowie Preisirrtümer u. Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Alle Betten ohne Rahmen, Auflagen & Deko. Alle Maße sind Ca.-Maße. Alle Preise sind Barzahlungsabholpreise. \*EEK=Energieeffizienzklasse. \*Rabatt gerechnet auf unsere Hauslistenpreise des jeweiligen Herstellers bzw. unverbindliche Hersteller-Preiseempfehlung und nur auf frei geplante Küchen. Gültig nur bei Neuaufträgen, ausgenommen Fundgrubenartikel, bereits reduzierte Ware, Top-Artikel und alle Angebote aus unserer aktuellen Werbung oder Anzeigen, sowie Artikel der Hersteller Self, Miele, Gaggenau, Team 7, Musterring, Leicht, Liebherr, Quooker, Bora, Flexa, Ekorner, Livin, Joop, B-Collection, Schöner Wohnen, Leonardo Bad, Bücher u. Elektrokleingeräte sowie Gartenmöbelbestellware. Streichpreis für Boutique- und Fachsortimentsartikel entspricht dem günstigsten Gesamtpreis der letzten 30 Tage. Inkl. Barzahlungsabatt. Gegen Vorlage dieses Coupons. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Ausgenommen Werbeware. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Weitere Infos in unseren Einrichtungshäusern oder unter [www.moebel-kempf.de](http://www.moebel-kempf.de). HR Promotion GmbH

**SONDERÖFFNUNGSZEITEN:** Silvester 31.12.24 von 10:00 bis 14:00 Uhr

Möbel Kempf GmbH & Co.KG  
Niedernberger Straße 8 • 63741 Aschaffenburg/Nilkheim  
Telefon: 0 60 21/49 03-0 • Von der  Abfahrt • Aschaffenburg  
West Abfahrt  Aschaffenburg/Großostheim-Mitte

Möbel Kempf GmbH  
Zeller Gewerbezentrum 21 • 64732 Bad König-Zell  
Telefon: 0 60 63/9 50-0  
Direkt an der  Abfahrt Zell

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Mo - Fr: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa: 10.00 - 18.00 Uhr

Folgen Sie uns!  

E-mail: [info@moebel-kempf.de](mailto:info@moebel-kempf.de) [www.moebel-kempf.de](http://www.moebel-kempf.de)

Möbel

**Kempff**

452AZ